

Sicheres Einhängen von Verlängerungsrutschen an Fahrmischern

Fahrmischer können über eine fest am Fahrzeug montierte Rutsche den Beton aus der Mischtrommel auslaufen lassen. Je nach Gegebenheit vor Ort muss dieser Auslauf durch Verlängerungsrutschen erweitert werden. Diese Rutschen wiegen zwischen 10 und 21 kg und sind ca. 1 m lang. Beim Einhängen der Verlängerungsrutsche kann es immer wieder zu Quetschungen kommen, weil die Fahrer mit den Fingern einer Hand zwischen die beiden Rutschen geraten.

Der Hersteller der Fahrmischer konnte dem Unternehmen keine Lösung für dieses Problem zur Verfügung stellen. Aus diesem Grund hat das Unternehmen selbst an einer sicheren technischen Lösung gearbeitet.

Die Lösung besteht aus einem Haltegriff an der Verlängerungsrutsche. Dieser Griff ermöglicht eine sichere und zudem ergonomisch deutlich günstigere Handhabung der Verlängerungsrutsche. Er verhindert zuverlässig, dass die Hand des Fahrers in den Gefahrenbereich gerät.

Die Griffe bestehen aus Rundstahl und sind fest mit der jeweiligen Verlängerungsrutsche verschweißt. Die Position der Griffe wurde der Arbeitshöhe für das jeweilige Rutschenelement angepasst und stellt somit eine auch ergonomisch vorteilhafte Lösung dar.

Die Umsetzung dieser Maßnahme erfolgt mit sehr geringem Aufwand, führt aber zu einer deutlichen Reduzierung der Gefährdung beim Einhängen der Verlängerungsrutschen.

2018

Jahr: **2018**
Kategorie: **Sicherheitstechnik**
Kontakt: **TBN Transportbeton Nord GmbH & Co.
KG**

Hauptstraße 51

24992 Großjörl



Fahrmischer mit (rechts) und ohne (links) Verlängerungsrutsche



Auslaufrutsche



Verlängerung wird eingehakt



angeschweißter Haltegriff